

Virtuelle Konferenz

# Datenstrategien & Digitalisierung mit intelligenten Technologien (AI, Blockchain)

# CONNECT INFORMUNITY



Freitag, 11. Juni 2021  
9.00 – 14.00 Uhr

online

- **Datenstrategien, -Architekturen und digitale Plattformen – Erfolgsfaktoren für die digitale Transformation**
- **CASE STUDY: Die AI Entwicklung in der Cloud – ein hybrider Lösungsansatz der Wiener Linien**
- **Erfolgreiche Digitalisierungsprojekte**
- **Daten- und Informationsgetriebene Wertschöpfung beim LKW-Platooning**
- **Datengetriebene Geschäftsmodelle für die Logistik und Logistik-Geschäftsmodelle für die Logistikanbieter**
- **Blockchains und ihre Anwendung im Supply Chain Management**

## Referenten:

**Claudia Borst** (Modis), **Stefan Craß** (Austrian Blockchain Center), **Martin Dusek-Lippach** (Wiener Linien), **Theodorich Kopetzky** (SCCH – Software Competence Center Hagenberg), **Sven Lehmann** (Modis), **Matthias Rippert** (Software AG), **Ernst Tiemeyer** (IT-Consultant), **Helmut Zsifkovits** (Montanuniversität Leoben, BVL Bundesvereinigung Logistik Österreich) und andere

**Beschränkte Teilnehmerzahl!  
Anmeldung erforderlich!  
Bei freiem Eintritt für IT-Anwender!**

Mit freundlicher Unterstützung von:

ABC RESEARCH

Austrian Blockchain Center



AUSTRIA PRO



modis scch { }

software competence  
center hagenberg

software AG



## Datenstrategien & Digitalisierung mit intelligenten Technologien (AI, Blockchain)

### 8.45 Begrüßung und Networking

#### Datenstrategien, -architekturen und digitale Plattformen – Erfolgsfaktoren für die digitale Transformation

Ernst Tiemeyer (IT-Consultant)

#### CASE STUDY: Die AI-Entwicklung in der Cloud – ein hybrider Lösungsansatz der Wiener Linien

Martin Dusek-Lippach (Wiener Linien)

#### Live Demo: IT-ChatBot im Service Desk

Claudia Borst & Sven Lehmann (Modis)

## Daten- und Informationsgetriebene Wertschöpfung

### 11.00 Erfolgreiche Digitalisierungsprojekte

Matthias Rippert (Software AG)

#### Daten- und Informationsgetriebene Wertschöpfung beim LKW-Platooning

Theodorich Kopetzky (SCCH)

#### Datengetriebene Geschäftsmodelle für die Logistik und Logistik-Geschäftsmodelle für die Logistikanbieter

Helmut Zsifkovits (Montanuniversität Leoben, BVL Bundesvereinigung Logistik Österreich)

#### Blockchains und ihre Anwendung im Supply Chain Management

Stefan Craß (Austrian Blockchain Center)

#### Best Practice

### 14.00 Ende der Veranstaltung

## Datenstrategien & Digitalisierung mit intelligenten Technologien (AI, Blockchain)

Die Herausforderungen, mit denen Unternehmen konfrontiert sind, werden immer anspruchsvoller hinsichtlich Geschwindigkeit und Flexibilität. Hauptgrund dafür ist der Beginn oder die bereits laufende digitale Transformation, die sich in fast allen Branchen wiederfindet. Und Hand in Hand mit dieser Transformation sind neue Spieler in gut etablierten Märkten tätig und treiben die Veränderung bestehender Geschäftsmodelle. Wir haben jetzt eine Bühne erreicht, in der viele traditionelle Spieler das Resultat dieser Ereignisse sehen – sinkende Einnahmen und Margen sowie wesentliche Veränderungen in der Beziehung zu Kunden, Lieferanten und anderen Spielern.

Neue IT-Technologien ermöglichen völlig neue Geschäftsmöglichkeiten. Vom Marktauftritt, der Produktentwicklung, die Produktion bis hin zum Service. Die Implementierung von IT-Fähigkeiten ist die Voraussetzung für die erfolgreiche Durchführung einer Transformationsstrategie. Die wichtigsten Voraussetzungen für eine zukünftige IT-Plattform sind Verfügbarkeit, Sicherheit, Flexibilität und besonders schnelle Implementierungszyklen. Die Realisierung von IT-fähiger Business-Agilität erfordert neue Fähigkeiten entlang der gesamten IT-Wertschöpfungskette sowie neue organisatorische Setups und Technologien. Deshalb muss die Digitalisierung als eine ganzheitliche Transformationsinitiative gesehen werden.

Setzen Sie die richtigen Schritte, und nützen Sie die Chancen der Digitalisierung für Ihre Unternehmen. Lassen Sie uns gemeinsam einen Blick auf diese Herausforderungen werfen!

## Datenstrategien, -architekturen und digitale Plattformen – Erfolgsfaktoren für die digitale Transformation

Eine **Datenstrategie** hat zum Ziel, die Erhebung, die Speicherung, das Management und alle Wege des Teilens und der Verwendung von Daten im Unternehmen zu verbessern.

Bedingungen für eine **effiziente Datenstrategie**:

- Alle **Datenressourcen** so aufgestellt sein, dass sie einfach und effizient genutzt, geteilt und bewegt werden können.
- Daten werden wie ein **entscheidendes Asset für das Unternehmen** behandelt, das Prozesse und Entscheidungen ermöglicht (und sind nicht länger ein Nebenprodukt von Geschäftsprozessen).
- Die Datenstrategie stellt sicher, dass Daten gleichzeitig effektiv und effizient in Prozessen bzw. Projekten genutzt werden.
- Methoden, Praktiken und Prozesse sorgen dafür, dass **Daten** im gesamten Unternehmen **wiederverwendbar verwaltet, verarbeitet und geteilt** werden können.

### CASE STUDY: Die AI-Entwicklung in der Cloud – ein hybrider Lösungsansatz der Wiener Linien

*Martin Dusek-Lippach (Wiener Linien)*

Die Wiener Linien sind dabei mit Hilfe von Machine Learning Plattformen und hybriden Lösungsansätzen die Temperaturregelungen der Weichenhei-



Ernst Tiemeyer  
(IT-Consultant)

zungen automatisch einzuschalten und bedarfsgesteuerte Fahrpläne anzubieten.

Dies führt langfristig zur Optimierung von Operations und Excellence und passt die derzeitigen Business Modelle an die neuen Arten von Mobility an.

- Wie sind wir auf diese Architektur gekommen?
- Wie funktioniert für uns hybride Architektur?

### Live Demo: IT-ChatBot im Service Desk

Die Nutzung von ChatBots und deren automatisierte Lösungskompetenz im IT-Support steigt langsam an.

ChatBots können im Service Desk Mitarbeitende entlasten, die Selbstlösungskompetenz der Nutzer steigern und sich so zum festen Bestandteil eines jeden Service Desks entwickeln. Gerade die schnelle Verfügbarkeit von Informationen gewinnt immer mehr an Bedeutung: Arbeitszeiten werden flexibler und verschieben sich u. a. zugunsten der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Das Tech Delivery Center reagiert auf die veränderte Nachfrage mit dem Einsatz des ChatBot Modito für den IT-Support. Eingebunden in das Social Intranet stellt er als FAQ-Bot Verbindungen zu vorhandenen Lösungsdokumenten her. Mit seiner locker sympathischen Art vermittelt er spielerisch IT-Wissen und unterstützt die Nutzer als Assis-



Claudia Borst & Sven Lehmann (Modis)

tent-Bot bei selbst durchführbaren Einstellungen.

Erfahren Sie in unserer Live Demo mehr zu den Hintergründen unserer ChatBot-Einführung und überzeugen Sie sich von Modito im Einsatz.

### Erfolgreiche Digitalisierungsprojekte

- Intelligente, vernetzte Produkte bei Griesser: Integration als digitaler Jungbrunnen für das Traditionsunternehmen
- Digitale Ökosysteme realisieren am Beispiel National Express und Trainline: Mehr Wachstum durch Integration in andere Plattformen



Matthias Rippert (Software AG)

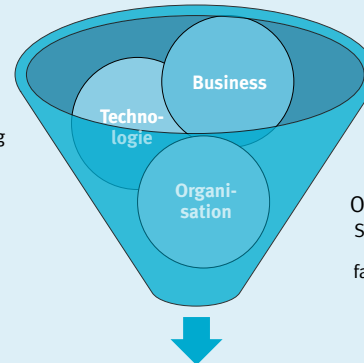
## Daten- und Informationsgetriebene Wertschöpfung

### Was sind datengetriebene Geschäftsmodelle überhaupt?

Eine treffende Definition wurde von BITKOM veröffentlicht und beschreibt, dass Geschäftstätigkeiten sich von der realen in die virtuelle Welt transformieren. Menschen können sich leichter austauschen und vernetzen, um innovative Ansätze und Ideen zu entwickeln, die zu sektor- und branchenübergreifenden Veränderungen führen. Mit anderen Worten durch Digitalisierung werden wirtschaftliche Handlungen und Wettbewerbssituationen radikal verändert (Hecker et al. 2016). Dabei sind Investitionen und Experimentierbereitschaft essentiell, um neue Märkte und Marktbereiche, sowie Innovationen zu erforschen (Tiedemann 2019).

### Eine holistische Daten- und Analytics-Strategie ist der Kompass zum datengetriebenen Unternehmen

**Technische Aspekte:**  
Daten im gesamten Unternehmensökosystem verfügbar machen, zur Entwicklung, Implementierung und Skalierung von Datenprodukten



**Fachliche Aspekte:**  
Geschäftsprozesse und -modelle mit Data & Analytics verbessern und innovieren

**Organisatorische Aspekte:**  
Strukturen, Prozesse und eine Datenkultur schaffen, um fachliche und technische Ziele erfolgreich umsetzen zu können

Holistische Data & Analytics Strategie

Quelle: Barc (2020)

Folgende drei Entwicklungen spielen eine große Rolle zur Betreuung von datengetriebenen Geschäftsmodellen:

- Maschen, Dienste und Sensoren stellen Information bereit.
- Durch verbesserte Speichertechnologie werden Daten effektiver und kostengünstiger gespeichert und verarbeitet.
- Das digitale Netzwerk erleichtert die Verteilung der Daten an verschiedene Treiber wie, zum Beispiel, an die Cloud. Datengetriebene Geschäftsmodelle sind global anwendbar und auf keine Region begrenzt.

## Daten- und Informationsgetriebene Wertschöpfung beim LKW-Platooning

Das von 2018 bis 2020 durchgeführte Leitprojekt Connecting Austria mit 13 Projektpartnern aus Wirtschaft und Forschung hatte als Hauptziel die evidenzbasierte Generierung von Bewertungsgrundlagen für die Evaluierung der Wirkungen energieeffizienter teilautomatisierter LKW-Platoons. Das Projekt zeichnete sich dadurch aus, dass es die Infrastruktur- und parametrisierte Verkehrsperspektive bei teilautomatisierten LKW-Platoons einbezog und ampelgeregelte Kreuzungen vor und nach Autobahnauf-/abfahrten berücksichtigte. Im Rahmen dieses Vortrags wird am Beispiel der ampelgeregelten Kreuzung gezeigt, welche Daten in diesem Kontext vorhanden sind bzw. wie diese generiert werden können und wie diese Daten in Folge genutzt werden können.



Theodorich Kopetzky  
(SCCH)

Stefan Craß vom Austrian Blockchain Center (ABC), dem CO-MET-Kompetenzzentrum für innovative Forschung im Bereich Blockchain und verwandter Technologien, gibt einen Überblick zu Blockchains und ihren Einsatzmöglichkeiten zur Verbesserung der Wertschöpfung in Unternehmen.

## Blockchains und ihre Anwendung im Supply Chain Management

Blockchains werden aktuell in erster Linie mit dezentralen Zahlungssystemen und Investment-Hypes in Verbindung gebracht. Allerdings eignen sich Blockchain-Technologien auch für eine Vielzahl weiterer Anwendungen, die eine Kooperation unterschiedlicher Akteure erfordern. Technische Eigenschaften wie Dezentralisierung, Fälschungssicherheit und Transparenz sorgen für Vertrauen zwischen allen Beteiligten, ohne dass eine zentrale Vermittlungsinstanz erforderlich ist.

Der Vortrag beschäftigt sich mit der Frage, wie Blockchains in Unternehmen sinnvoll eingesetzt werden können. Blockchains können dabei eine bessere Vernetzung mit Partnern und Kunden sowie eine effizientere Nutzung von Daten ermöglichen. Exemplarisch werden u. a. Anwendungen im Supply Chain Management betrachtet.



Stefan Craß (Austrian  
Blockchain Center)

## ReferentInnen

**Claudia Borst.** *Als Mitglied des Modis ITO Management Teams lebt Claudia Borst Service in jeder Situation: Sie managt bei Modis ITO die IT-Servicenumgebung eines Premiumherstellers der Automobilindustrie und entwickelt gemeinsam mit ihren Teams innovative ITSM-Lösungen weiter.*

**Dr. Stefan Craß** ist seit April 2020 als Senior Researcher und Projektmanager im Austrian Blockchain Center (ABC) tätig und dabei in unterschiedliche Forschungsprojekte mit Blockchain-Bezug involviert. Davor hat er mehrere Jahre als Projektassistent am Institut für Information Systems Engineering der TU Wien (Fakultät für Informatik) gearbeitet und war dabei an unterschiedlichen Projekten im Bereich »Verteilte Systeme« beteiligt. Seine Forschungsinteressen beinhalten Block-

*chain-Technologien und -Anwendungen sowie Koordinations-Modelle, Middleware-Architekturen, Modellierungssprachen, Security und Patterns.*

**Theodorich Kopetzky** *has been area manager for Services and Solutions at the Software Competence Center Hagenberg since the beginning of 2020. From 2014 to 2019 he was executive head of the “Knowledge-based Vision Systems” research focus. He studied computer science at the Johannes Kepler University Linz with focus on software engineering and compiler design. He joined the Database Technology group of the SCCH in the year 2004 as project manager for a multi person-year project in the area of SOA based enterprise application platform systems*

**Sven Lehmann** *setzt sich innerhalb des Modis ITO Management Teams für die Weiterentwicklung bestehender IT Supportservices sowie neue Automatisierungslösungen im IT-Service Delivery Management ein. Als Product Owner hat er den ChatBot »Modito« maßgeblich mitgeprägt.*

**Matthias Rippert** *ist aktuell Vice President, Senior Director PreSales bei der Software AG und seit 2008 im Unternehmen tätig. Er ist Wirtschaftsinformatiker und verfügt über mehr als 30 Jahre Berufserfahrung in der IT – als Programmierer, Systemanalytiker, Trainer und in verschiedenen PreSales und PreSales-Management Rollen.*

**Ernst Tiemeyer** *ist seit Jahren als Consultant, Hochschuldozent, Management-Trainer und Fachjournalist für strategisches IT-Management, Enterprise Architecture Management und IT-Governance/Risk-*

*und Compliance Management tätig. Er war und ist bis heute in leitenden Projektfunktionen sowie als IT-Consultant und im Bildungsbereich (Hochschulen/ Fachhochschulen) bzw. Managementtraining tätig.*

An  
CON•ECT Eventmanagement  
1070 Wien, Kaiserstraße 14/2

Tel.: +43 / 1 / 522 36 36-36  
Fax: +43 / 1 / 522 36 36-10  
E-Mail: [registration@conect.at](mailto:registration@conect.at)  
<http://www.conect.at>

**Zielgruppe: Business und IT-Entscheider, New Business und Prozessmanager, Data Analysten, IT-Strategie, Controlling, Finanzen, Datenmodellierung und EAM, aus verschiedensten Branchen wie Industrie, Logistik, Transport, Produktion und anderer Branchen wie Finanzen, Gemeinwirtschaft, IT-Industrie, Start-Ups**

**ANMELDUNG:** Nach Erhalt Ihrer Anmeldung senden wir Ihnen eine Anmeldebestätigung. Diese Anmeldebestätigung ist für eine Teilnahme am Event erforderlich.

**STORNIERUNG:** Sollten Sie sich für die Veranstaltung anmelden und nicht teilnehmen können, bitten wir um schriftliche Stornierung bis 2 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Danach bzw. bei Nichterscheinen stellen wir eine Bearbeitungs-

gebühr in Höhe von € 50,- in Rechnung. Selbstverständlich ist die Nennung eines Ersatzteilnehmers möglich.

**ADRESSÄNDERUNGEN:** Wenn Sie das Unternehmen wechseln oder wenn wir Personen anschreiben, die nicht mehr in Ihrem Unternehmen tätig sind, teilen Sie uns diese Änderungen bitte mit. Nur so können wir Sie gezielt über unser Veranstaltungsprogramm informieren.

## Anmeldung

- Ich melde mich zu »Datenstrategien & Digitalisierung mit intelligenten Technologien« am 11. 6. 21 an:
- Ich melde mich zu »Daten- und Informationsgetriebene Wertschöpfung« am 11. 6. 21 an:
  - Als IT-Anwender aus Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung kostenfrei
  - Als IT-Anbieter/-Berater zu € 390,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte Zugriff auf die Veranstaltungspapers zu € 99,- (+ 20 % MwSt.)
- Ich möchte in Zukunft weiter Veranstaltungsprogramme per E-Mail oder Post übermittelt bekommen.

Firma:

Titel:

Vorname:

Nachname:

Funktion:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum:

Unterschrift/Firmenstempel:

- Ich erkläre mich mit der elektronischen Verwaltung meiner ausgefüllten Daten und der Nennung meines Namens im Teilnehmerverzeichnis einverstanden.
- Ich bin mit der Zusendung von Veranstaltungsinformationen per E-Mail einverstanden.